

Modul 6: BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN DER INFORMATIONEN- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIK						ETIT-017
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	LP	Präsenzanteil	Eigenstudium	
Jährlich zum SS	1 Semester	2. Semester	9	120 h	150 h	
1	Modulstruktur					
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung		Typ	LP	SWS
	1	BGIKT Ingenieure Vorlesung		V	4	3
	2	BGIKT Ingenieure Übung		Ü	2	1
	3	BGIKT Ingenieure Praktikum		P	3	4
2	Lehrveranstaltungssprache: Deutsch					
3	Lehrinhalte der Elemente 1 und 2 1. Kostenrechnung 2. Wirtschaftlichkeitsbewertungen (Barwertrechnung, Investitionsentscheidungen) 3. Organisation von IKT-Unternehmen und Projekten 4. IKT-spezifische Produktionstheorie (Hardwareproduktion, Softwareentstehungsprozess) 5. Betrieb von IKT-Anlagen und Systemen 6. Betriebswirtschaftliche Entscheidungen (Entscheidungstheorie, Spieltheorie, Beschaffung, Materialwirtschaft und Make-or-Buy-Entscheidungen) 7. Grundlagen des Marketing (Produktlebenszyklus, Preisgestaltung) 8. Aspekte einer Unternehmensgründung Lehrinhalte von Element 3 <ul style="list-style-type: none"> • Computer-gestütztes Unternehmensplanspiel innerhalb eines IKT spezifischen Szenarios als integriertes Praktikum • Erstellung eines Business Plans für ein selbstgewähltes, innovatives IKT-Produkt Literatur J.-P. Thommen, A. Achleitner: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 6., überarb. u. erw. Auflage					
4	Kompetenzen Nach Abschluss der Modulprüfung verstehen die Studierenden die wesentlichen betriebswirtschaftlichen Aspekte der Realisierung von informations- und kommunikationstechnischen Systemen und Projekten. Sie können geeignete Methoden zur Berücksichtigung dieser Aspekte anwenden, z.B. um den Einsatz von Ressourcen zu steuern, Produktrealisierungsvarianten zu bewerten und Marktpotentiale abzuschätzen.					
5	Prüfungen <i>Modulprüfung:</i> Klausur (180 Minuten) <i>Studienleistungen:</i> <ul style="list-style-type: none"> • In Element 2 sind 50% der insges. erreichb. Punkte durch Hörsaalübungen erlangen. • Der Businessplan Element 2 und 3 ist erfolgreich auszuarbeiten und zu präsentieren. • Erfolgreiche Teilnahme und Abschlusspräsentation des Unternehmensplanspiels in Element 3. Die Studienleistungen sind Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung.					
6	Prüfungsformen und -leistungen <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Teilleistungen					
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine					
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Bachelorstudiengang „Informations- und Kommunikationstechnik“ Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang „Elektrotechnik und Informationstechnik“ (Schwerpunkt „Informations- und Kommunikationstechnik“)					
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr.-Ing. Christian Wietfeld			Zuständige Fakultät Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik		